



ÜBERTRIFFT IHRE ERWARTUNGEN

FRONTKRAFTHEBER

MX R12

Bedienungsanleitung

**Bitte genauestens durchlesen vor
Benutzung der MX Frontkraftheber**

Geehrter Benutzer

wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und sind zuversichtlich, dass Sie mit Ihrem MX Frontkraftheber sehr zufrieden sein werden.

Die wenigen Minuten die Sie für die Lektüre dieser Bedienungsanleitung benötigen, werden Ihnen helfen die volle Leistungsfähigkeit des MX Frontkrafthebers zu nutzen, seine Langlebigkeit zu bewahren und mit höchster Sicherheit damit zu arbeiten.

Die Bedienungsanleitung des Frontkraftheber ist ein wichtiges Dokument und sollte für den Bedarfsfall sorgfältig aufbewahrt werden. Sie sollten jedem weiteren Benutzer oder Käufer weitergegeben werden.

Die Bilder und technische Daten könnten von Ihrem Frontkraftheber abweichen; dennoch bleiben die Benutzerbedingungen davon unberührt.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	6
2. EINSATZBEDINGUNGEN	7
3. SICHERHEITSAUFKLEBER	8
4. TYPENSCHILD	8
5. BESCHREIBUNG	9
6. ARBEITSPOSITION DES FRONTKRAFTHEBERS	10
7. WERKZEUG VORNE ANKUPPELN	12
8. WERKZEUG VORNE ABKUPPELN	14
9. TRANSPORTPOSITION DES FRONTKRAFTHEBERS	15
10. SHOCK ELIMINATOR*	17
11. FRONTZAPFWELLE*	17
12. ZUSÄTZLICHE HYDRAULIKLEITUNG*	18
13. WAHLSCHALTER 3 FUNKTIONEN*	19
14. STEUERUNG	20
15. WARTUNG	21
16. TECHNISCHE DATEN	22



Vor dem ersten Einsatz sollte der Benutzer diese Bedienungsanleitung unbedingt lesen.



Machen Sie sich vertraut mit:

- den Sicherheitsvorschriften und Einsatzbedingungen.
- dem An- und Abkuppeln des Werkzeuges.
- der Benutzung aller Bedienungselemente.

1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Ein mit Lader und Frontkraftheber ausgestatteter Schlepper darf nur von entsprechend geschultem und geübtem Personal bedient werden.
- Wenn der Schlepper sowohl mit einem Frontlader als auch mit einem Frontkraftheber ausgestattet ist, muss der Frontlader vor Inbetriebnahme des Frontkrafthebers abgekuppelt werden (siehe Bedienungsanleitung Frontlader abkuppeln).
- ACHTUNG: vor Inbetriebnahme des Frontladers sicherstellen, dass der Frontkraftheber hydraulisch verriegelt ist und dass die Unterlenker zurückgeklappt oder entfernt wurden (siehe Abschnitt "Transportposition des Frontkrafthebers").
- Den Frontkraftheber nur von Fahrersitz oder von der aussenliegenden Bedienung bedienen. Die Bedienung überwachen bis alle Bewegungsvorgänge abgelaufen sind.
- Sämtliche Bedienelemente des Frontkrafthebers müssen "daueraktive Bedienelemente" sein, mit Ausnahme der rastbaren Schwimmstellung.
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes unbedingt alle Bedienhebel sperren.
- Während der Benutzung des Frontkrafthebers dürfen sich keine Personen im Arbeitsbereich aufhalten.
- Beförderung und Heben von Personen ist untersagt.
- Vor jedem Einsatz mit einem Frontwerkzeug die Stabilität der Schlepper-Werkzeug-Einheit prüfen und gewährleisten, indem man hinten ein Gegengewicht von 20 % der Gesamtmasse Schlepper/Frontwerkzeug anbringt, damit man im optimalen Sicherheitsbereich fahren und arbeiten kann.
- Die zulässige Vorderachslast nach Angaben des Schlepperherstellers darf nicht überschritten werden.
- Die zulässige Belastung der Vorderreifen nach Angabe des Reifenherstellers darf nicht überschritten werden.
- Regelmäßig den Reifendruck prüfen.
- Ein Frontwerkzeug muss über den gesamten Arbeitbereich frei beweglich sein; Lasten die diese Beweglichkeit einschränken sind verboten.
- Vor jeder Arbeit muss der Benutzer sich vergewissern, dass der Frontkraftheber voll funktionsfähig ist und man damit sicher arbeiten kann.
- Bei Fahrten auf der Straße mit einem Frontwerkzeug muss der Frontkraftheber immer angehoben werden; die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung müssen beachtet werden (Abmessungen, Kennzeichnung, Beleuchtung, usw.).
- Bei Fahrten auf der Straße ohne Frontwerkzeug muss der Frontkraftheber immer in Transportposition stehen (siehe Abschnitt Transportposition des Frontkrafthebers).
- Bei kürzeren oder längeren Pausen sollte der Motor vom Schlepper abgestellt und der Frontkraftheber abgesenkt werden.
- Es ist nicht zulässig den Schlepper an dem Frontkraftheber abzuschleppen.
- Regelmäßig den Sitz der Splinte oder der Sicherungsbolzen überprüfen. Sie dürfen niemals durch andere Gegenstände wie z.B. Nägel, Draht, usw. ersetzt werden.
- Alle Diagnose- oder Demontearbeiten an oder von Teilen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden; somit ist gewährleistet, dass diese Arbeiten unter sicheren Bedingungen für das Personal und seine Umgebung ausgeführt werden.



Achtung!

- Die MX-Produkte sind für eine Nutzung mit dem vom Hersteller in den Merkmalen des Schleppers angegebenen maximalen Hydraulikdruck bestimmt. Eine Nutzung mit höherem Druck führt zu zusätzlicher Belastung und damit erlischt die Garantie für die MX-Ausrüstung.
- Nichts an den Schlauchanschlüssen ändern.
- Jegliche Montage eines MX-Frontkrafthebers der in der zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen Preisliste nicht freigegeben ist, bedeutet den Garantieverlust auf die gesamte Lieferung.
- Jegliche Änderungen an Teilen des MX-Frontkrafthebers (Zylinder, Unterlenker, usw.) oder Verwendung von Fremdteilen bedeutet den Garantieverlust auf die gesamte Lieferung.
- Nur von MX freigegebene Ersatz- und Zubehörteile verwenden. Keine Änderungen an Ihren MX Frontkraftheber machen oder von Dritten machen lassen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von MX. Nicht-Beachtung kann gefährliche Folgen für Ihren Frontkraftheber bedeuten. Im Falle von Beschädigungen oder Verletzungen wird.
- MX jegliche Verantwortung ablehnen.
- Jegliche Garantie erlischt sofort, wenn die Benutzerhinweise und Vorschriften sowie die Wartungsvorschriften in der Montageanleitung und in der Bedienungsanleitung nicht beachtet werden.

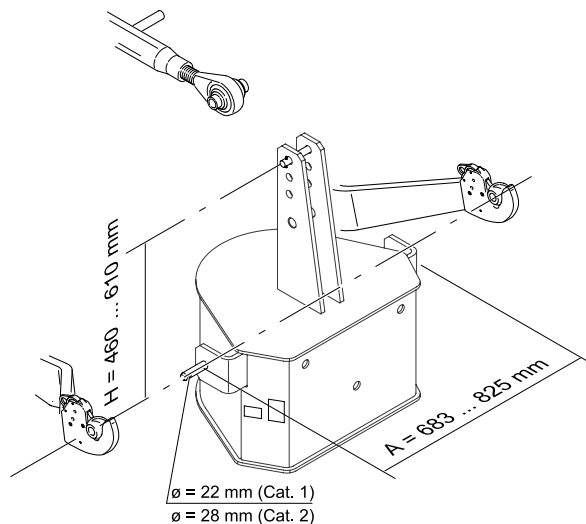
2. EINSATZBEDINGUNGEN

2.1 Werkzeug vorne ankuppeln.

Der MX Frontkraftheber ist für Geräte mit Ankupplungsabmessungen gemäß ISO 8759-1 Kategorie II konzipiert.

Der Abstand zwischen den Fanghaken muss werden 825 mm (Maß A) mit einem Befestigungsbolzen 28 mm Durchmesser.

Die Höhe der Befestigung des Werkzeuges muss werden 610 mm (Maß H).



Das Ankuppeln von Werkzeugen mit kleinerem Maß als Maß H führt infolge hoher Zugkräfte zu Beschädigungen der 3. Funktion.
Das Ankuppeln von Werkzeugen mit einem größeren Maß als Maß H kann beim Heben zu Schäden am Schlepper (Haube, usw.) führen.

2.2 Ausladung vorne und Nutzung am Boden.

Das Werkzeug muss so nah wie möglich an den Befestigungspunkten des Frontkrafthebers angebracht werden, da die Ausladung in Längsrichtung zu hohen Belastungen am Frontkraftheber führt (Hebelwirkung). Je kompakter das Werkzeug am Frontkraftheber ist, umso weniger wird das Material beansprucht. Die Benutzung kompakter Werkzeuge begünstigt die Leistungen.

Bei einer Nutzung für Bodenarbeiten (beispielsweise mit Zerkleinerungswerkzeugen oder einem Räumschild) wird die Ausstattung mit einer Schubstange zur Verstärkung des Schleppers vom Frontkraftheber bis zu den Hinterachstrichern dringend empfohlen.

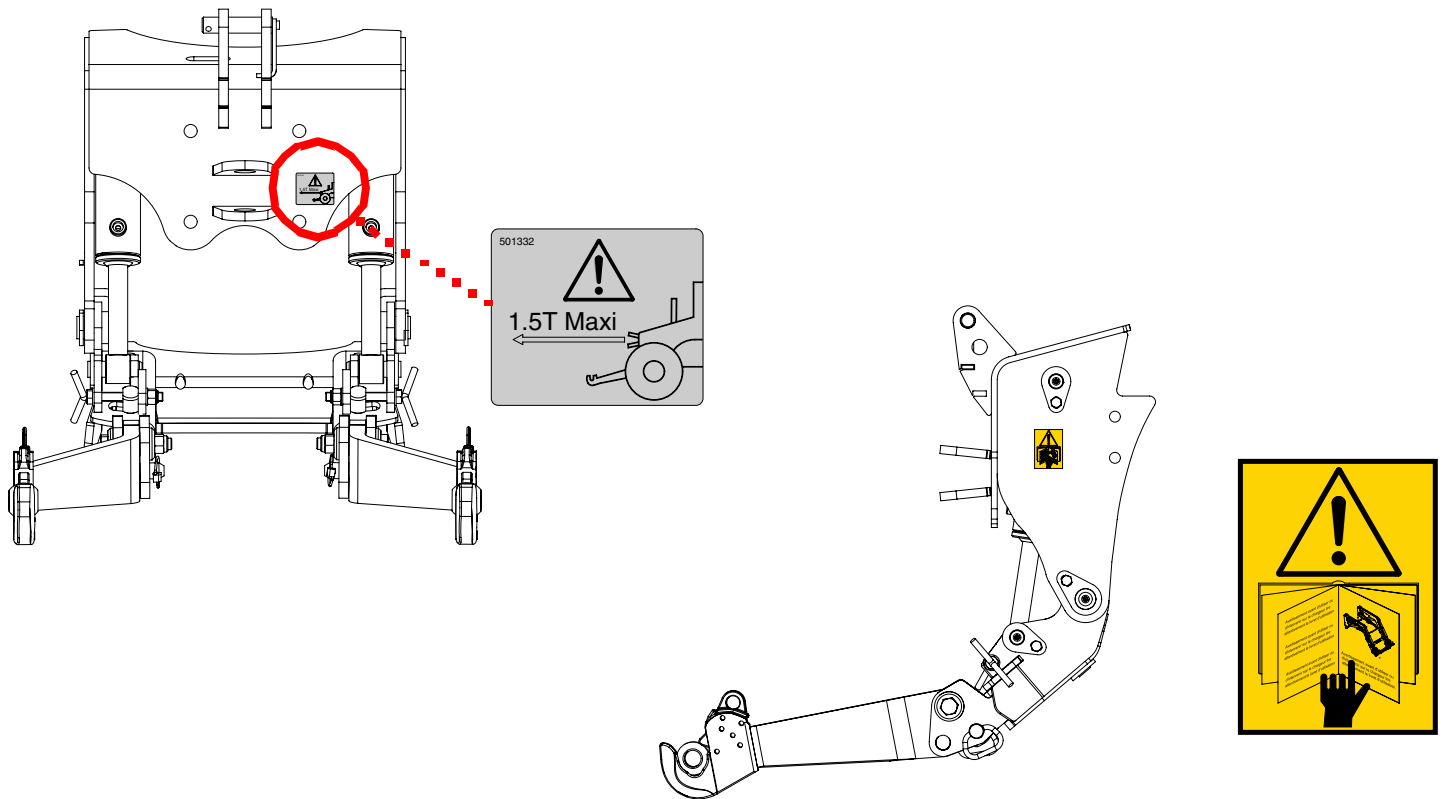


Achtung!

Die Empfehlungen zur Befestigung des Werkzeuges und die Sicherheitshinweise sind strikteinzuhalten. Abweichungen von den vorgenannten Vorgaben können zu schweren Schäden führen, für die MX nicht haftbar gemacht werden kann.

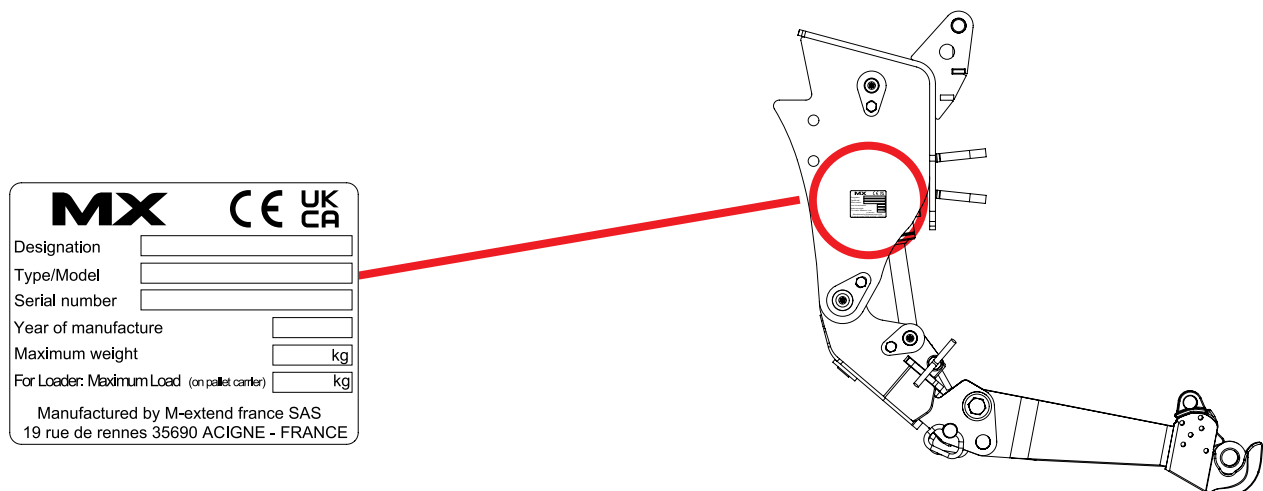
3. SICHERHEITSaufKLEBER

Auf dem Frontkraftheber befinden sich Sicherheitsaufkleber. Vergewissern Sie sich, dass diese sauber und gut lesbar sind. Bei Beschädigung bitte ersetzen.



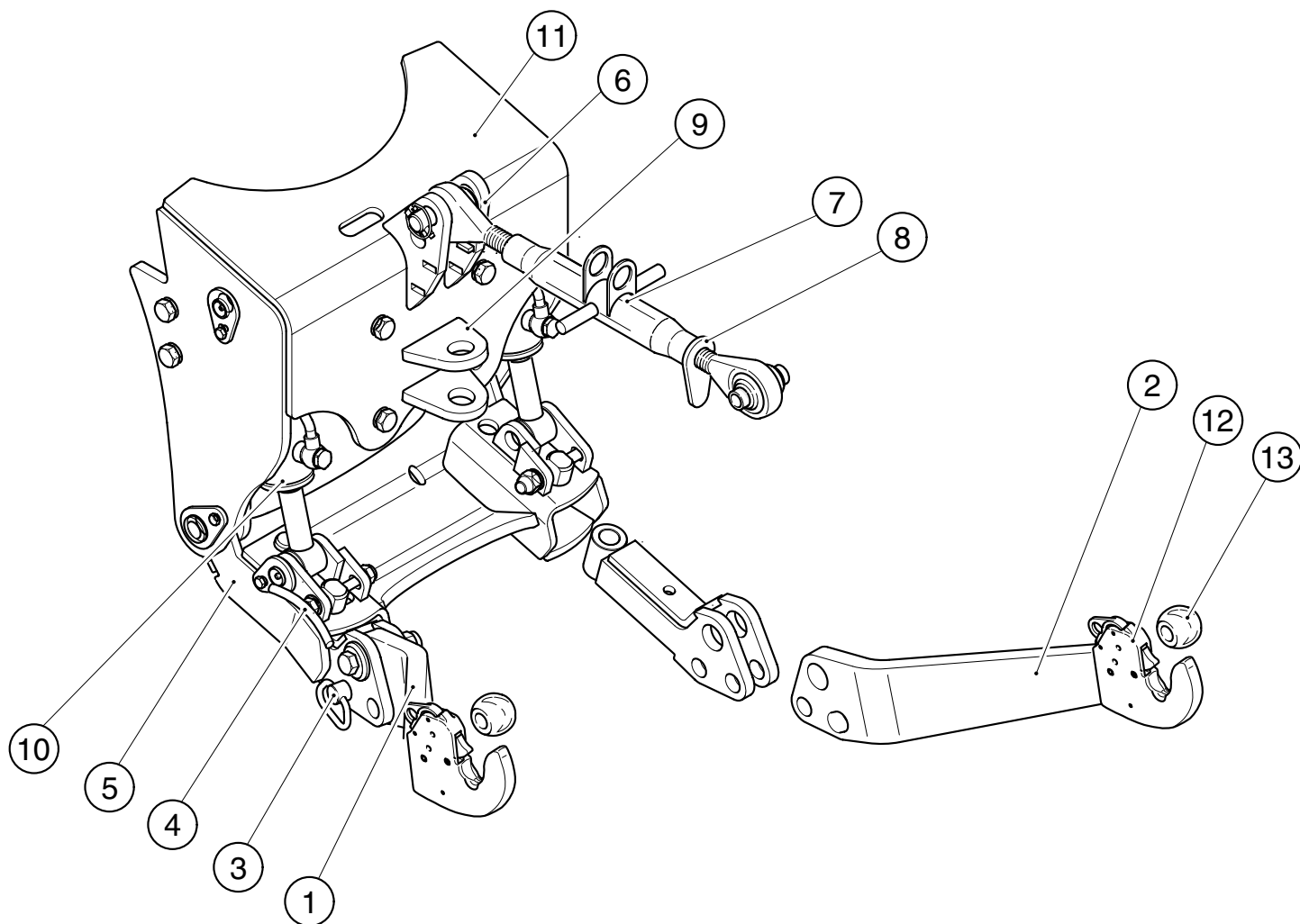
4. TYPENSCHILD

Das Typenschild befindet sich seitlich rechts am Rahmen des Frontkrafthebers.



Das Typenschild enthält den Typ und die Seriennummer des Frontkrafthebers. Diese sind erforderlich bei Rückfragen, Ersatzteilbestellungen und Kundendienstanforderungen.

5. BESCHREIBUNG



- 1: Rechter Unterlenker
- 2: Linker Unterlenker
- 3: Bolzen
- 4: Einstellgriff
- 5: Rahmen
- 6: Gabel des Oberlenkers
- 7: Oberlenker
- 8: Kontermutter am Hebel
- 9: Anhängergabel (einen Bolzen mit Ø 30 mm verwenden)
- 10: Zylinder
- 11: Gestell
- 12: Kupplungsvorrichtung
- 13: Kugel

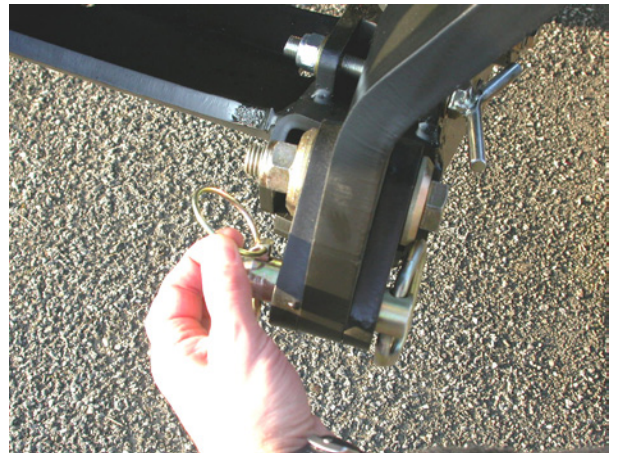
6. ARBEITSPOSITION DES FRONTKRAFTHEBERS



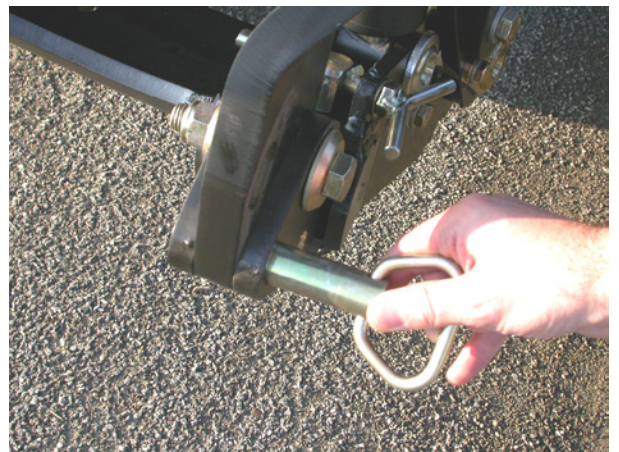
Achtung

Diese Tätigkeit muss vom Fahrer ausgeführt werden, der den Fahrersitz verlässt und sicher stellen muss, dass jegliche Betätigung ausgeschlossen ist solange er am Frontkraftheber arbeitet.

- 6.1 Eine flache und feste Abstellfläche wählen.
Feststellbremse anziehen. Motor ausschalten.
- 6.2 Absteigen und den Splint des linken Unterlenkers entfernen.



- 6.3 Arm festhalten und Bolzen herausziehen.



- 6.4** Den Unterlenker nach vorne schwenken, bis er die gewünschte Stellung erreicht hat.

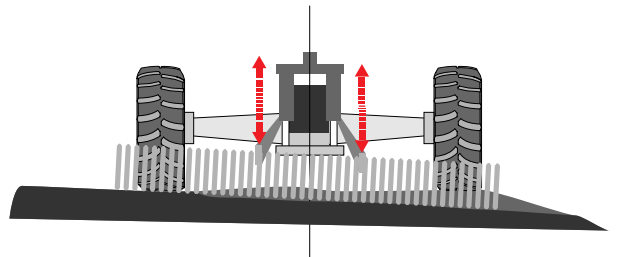
Position 1: Feststellung.



Position 2: Schwebestellung.



Unterlenker in Schwimmstellung. Das Werkzeug folgt den Unregelmäßigkeiten des Bodens.

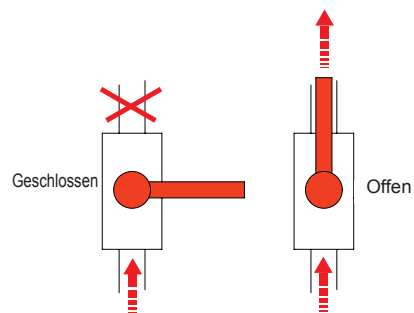


- 6.5** Arm wieder in die Position bringen.
Klappsplint wieder einsetzen.



- 6.6** Vorgehensweise 6.2 bis 6.5 rechts wiederholen.

- 6.7** Absperrhanh öffnen.



7. WERKZEUG VORNE ANKUPPELN

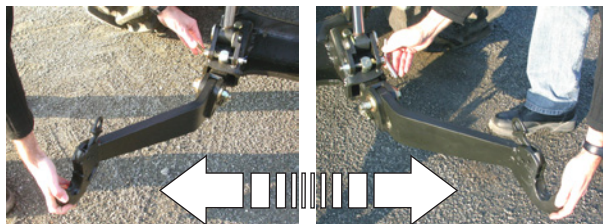


Achtung

Diese Tätigkeit muss vom Fahrer ausgeführt werden, der den Fahrersitz verlässt und sicher stellen muss, dass jegliche Betätigung ausgeschlossen ist solange er am Frontkraftheber arbeitet.

Der Frontkraftheber ist einsatzbereit.

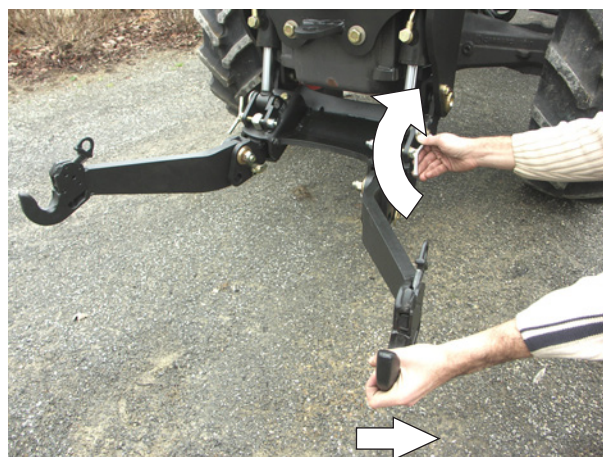
- 7.1** Die Weite der Unterlenker auf das anzukuppelnde Werkzeug einstellen.



Einstellgriff an der Basis des linken Unterlenkers im Uhrzeigersinn drehen, um die Weite zu vergrößern.

Den gleichen Schritt beim rechten Unterlenker durchführen.

Sicherstellen, dass der linke und rechte Unterlenker gleich eingestellt sind, wenn sich das Werkzeug in der Achse des Schleppers befinden soll.



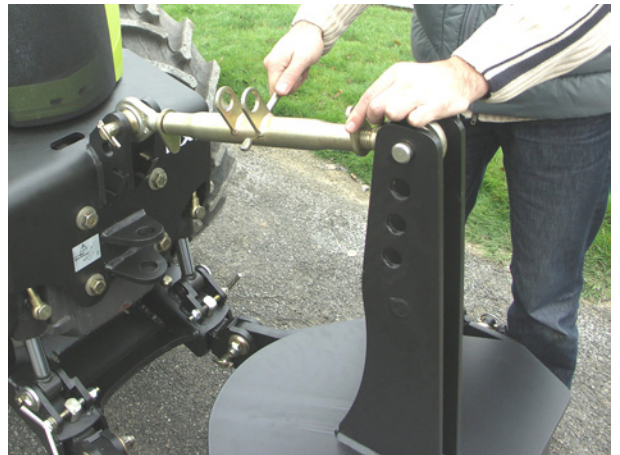
- 7.2** Die Sicherungsriegel der Kupplungsvorrichtungen öffnen, und das Werkzeug ankuppeln. Darauf achten, dass das Werkzeug ordnungsgemäß mit passenden und mit Splinten gesicherten Kugeln bestückt ist.



7.3 Den Oberlenker am Werkzeug befestigen.



7.4 Die Länge am Oberlenker einstellen, um die gewünschte Kinematik zu erreichen. Die Einstellung mit der Kontermutter sperren.



Vor der Arbeit folgende Kontrollen durchführen

- Einmal zur Probe anheben um die Schlepper-Werkzeug Kombination zu prüfen. Insbesondere den Abstand zwischen Oberlenker und Motorhaube prüfen.
- Prüfen ob alle Bolzern und Splinte richtig angebracht sind.
- Verriegelungszustand der Kupplungsvorrichtungen prüfen (die Sicherungsriegel müssen wieder richtig angebracht sein).

8. WERKZEUG VORNE ABKUPPELN



Achtung

Diese Tätigkeit muss vom Fahrer ausgeführt werden, der den Fahrersitz verlässt und sicher stellen muss, dass jegliche Betätigung ausgeschlossen ist solange er am Frontkraftheber arbeitet.

8.1 Das Werkzeug flach und fest auf den Boden abstellen.
Handbremse anziehen.

8.2 Den Oberlenker vom Werkzeug abmachen.



8.3 Den Oberlenker wieder am Gestell des Frontkrafthebers anbringen.



8.4 Die Kupplungsvorrichtungen entriegeln und die Unterlenker senken, um das Werkzeug abzukuppeln.



9. TRANSPORTPOSITION DES FRONTKRAFTHEBERS



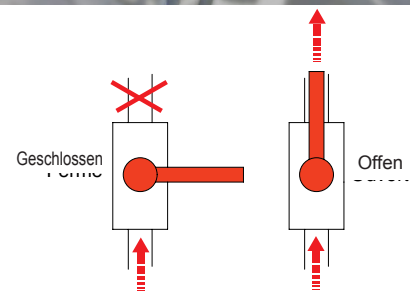
Achtung

Diese Tätigkeit muss vom Fahrer ausgeführt werden, der den Fahrersitz verlässt und sicher stellen muss, dass jegliche Betätigung ausgeschlossen ist solange er am Frontkraftheber arbeitet.

- 9.1** Einen flachen und festen Abstellplatz wählen. Die Arme des Frontkrafthebers anheben. Motor des Schleppers abstellen und Handbremse anziehen.



- 9.2** Absperrhanhn schliessen.



- 9.3** Klappsplint entfernen.
Arm festhalten und Bolzen herausziehen.



- 9.4** Arm nach hinten schwenken.
Arm wieder in die Position bringen.
Klappsplint wieder einsetzen.



- 9.5** Vorgehensweise 9.3 und 9.4 auf der linken Seite wiederholen.

10. SHOCK ELIMINATOR*

Vorraussetzungen für die Stoßdämpfungsfunktion:

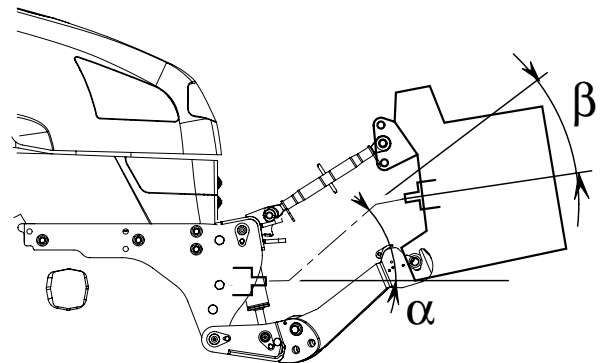
- Die Mindestlast für einen effizienten Einsatz des Shock Eliminators beträgt 20% der maximalen Kraftheberkapazität.
HINWEIS: Je größer die Ladung, umso kürzer ist der Stoßdämpferhub.
- Der Kraftheber darf sich nie in der höchsten Position befinden. Zur Einstellung der stoßgedämpften Transportposition den Kraftheber aus der angehobenen Position leicht absenken.



11. FRONTZAPFWELLE*

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND HINWEISE FÜR DIE BENUTZUNG DER FRONTZAPFWELLE

- Niemals den Motor mit eingeschalteter Frontzapfwelle starten.
- Bevor das Werkzeug angekuppelt wird sich über die Drehrichtung des Werkzeuges und der Frontzapfwelle vergewissern.
- Prüfen ob die Drehzahl und Kraft vom Werkzeug und von der Frontzapfwelle übereinstimmen (siehe Abschnitt "Technische daten").
- Kein Auflaufwerkzeug ohne Freilauf verwenden.
- Die Länge der Antriebswelle zwischen Werkzeug und Frontzapfwelle prüfen und einstellen.
- Die Gelenkwelle muss einen geeigneten Schutz haben (gemäß ISO/DIS 5673-1).
- Niemals den Frontkraftheber heben oder senken solange die Frontzapfwelle angeschlossen ist.
- Die Winkel α und β der Gelenkwelle am Werkzeug und der Frontzapfwelle prüfen. Den Oberlenker so einstelle, dass die Winkel etwa gleich sind (siehe Skizze). Der Grenzwert der Winkel α und β richtet sich nach dem Typ der Gelenkwelle (siehe Bedienungsanleitung des Herstellers).
- Jeder Eingriff am Werkzeug darf nur bei abgestellten Motor erfolgen und bei hydraulischer Verriegelung.
- Vor jeder Benutzung der Frontzapfwelle die Lager, den Wellenstummel und die Gelenke der Gelenkwelle einfetten.
- Keine Änderungen an den elektrischen Anschlüssen vornehmen.
- Die Wartungsvorschriften auf Abschnitt "Wartung" beachten.
- Die Sicherheitsanweisungen dieser Anleitung ersetzen weder Sicherheitsvorschriften noch Versicherungspflichten noch nationale und lokale Gesetze. Sicherstellen, dass die Maschine über die richtige, von lokalen Gesetzen und Vorschriften vorgeschriebene Ausstattung verfügt.



* je nach Ausstattung



Achtung

Diese Tätigkeit muss vom Fahrer ausgeführt werden, der den Fahrersitz verlässt und sicher stellen muss, dass jegliche Betätigung ausgeschlossen ist solange er am Frontkraftheber arbeitet.

11.1 Das Werkzeug ankuppeln (siehe Abschnitt "Frontwerkzeug ankuppeln" in dieser Bedienungsanleitung).

11.2 Die Antriebswelle mit der Frontzapfwelle verbinden.



Der Motor des Schleppers muss abgestellt sein.

11.3 Den Schlepper wieder starten, und die Frontzapfwelle mit Hilfe des Schalters in der Kabine einschalten.



Beim Einschalten der Frontzapfwelle darf die Motordrehzahl 1200 U/min nicht überschreiten.

11.4 Die Motordrehzahl bis auf 2100 U/min erhöhen, um die vom Werkzeug gewünschte Drehzahl (d. h. 1000 U/min) zu erreichen.

11.5 Nach der Benutzung die Frontzapfwelle mit demselben Schalter in der Kabine ausschalten.



Vor der Arbeit folgende Kontrollen durchführen

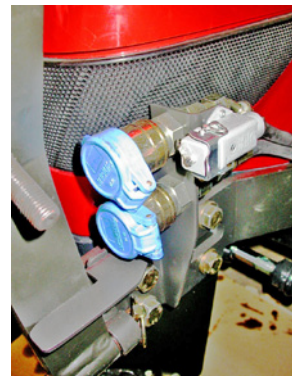
— Alle Verbindungen Schlepper - Werkzeug - Antriebswelle über die gesamte Strecke prüfen bevor die Frontzapfwelle eingeschaltet wird.

12. ZUSÄTZLICHE HYDRAULIKLEITUNG*

Ermöglicht einen Hydraulikanschluß vorne am Frontkraftheber.

12.1 Die Hydraulikleitungen des Werkzeuges an die 1/2" Kupplungen anschliessen. Um das Ankuppeln zu erleichtern den Druck der Hydraulikleitung entlasten.

12.2 Die Hydraulikleitung mit dem Schleppersteuergerät oder mit dem MX Steuergerät ansteuern (siehe Abschnitt "Steuerung").



* je nach Ausstattung

13. WAHLSCHALTER 3 FUNKTIONEN*

Mit Hilfe dieses Wählhebels, der sich normalerweise hinter der Kabine befindet, kann die Betriebsart des MX-Frontkrafthebers der Benutzung entsprechend mit einem Handgriff eingestellt werden.

Es gibt 3 Betriebsarten:

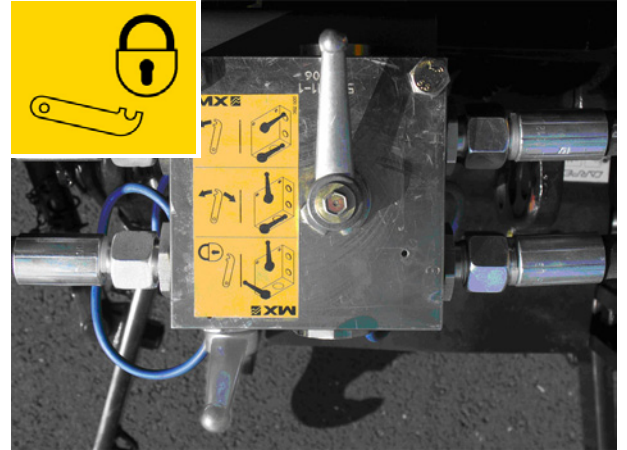
13.1 Die Betriebsart "Verriegelung".

Benutzung: Diese Betriebsart wird verwendet, wenn der MX-Frontkraftheber nicht benutzt wird, oder bei einer längeren Fahrt mit einem Werkzeug oder einer Last (Sicherheit beim Transport).

Außerdem ermöglicht sie, die hinteren Kuppler des Schleppers für ein anderes kraftbetriebenes Werkzeug freizugeben.

Beschreibung: Das Hydrauliksystem des MX-Frontkrafthebers ist verriegelt. Die Unterlenker können nicht mehr angehoben oder abgesenkt werden.

Durchzuführende Schritte: Die Hebel wie auf dem nebenstehenden Foto dargestellt drehen.

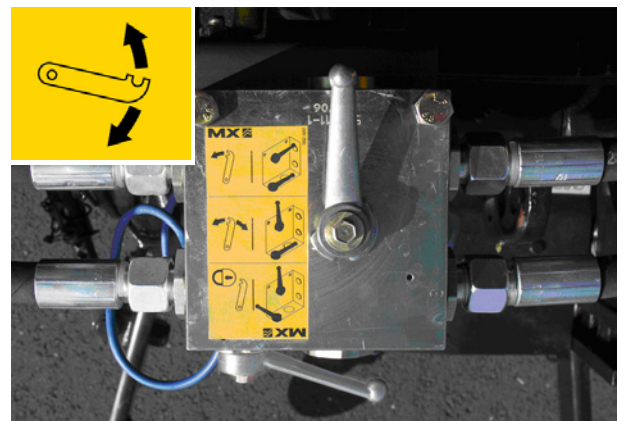


13.2 Die Betriebsart "Doppeltwirkend".

Benutzung: Diese Betriebsart wird hauptsächlich beim Ankuppeln eines Werkzeugs (Senken der Unterlenker) und für Bodenarbeiten verwendet, beispielsweise mit einem Frontpacker oder einem Räumschild.

Beschreibung: Die Zylinder des MX-Frontkrafthebers stehen sowohl beim Heben als auch beim Senken unter Druck.

Durchzuführende Schritte: Die Hebel wie auf dem nebenstehenden Foto dargestellt drehen.

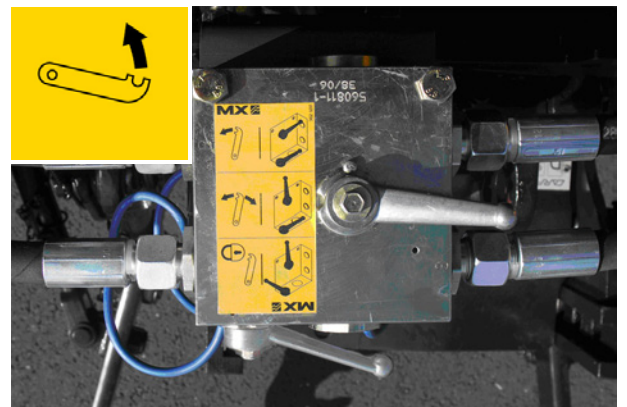


13.3 Die Betriebsart "Einfachwirkend".

Benutzung: Diese Betriebsart wird hauptsächlich mit einem Frontmähtwerk oder mit einem mit Tasträdern ausgestatteten Werkzeug verwendet.

Beschreibung: Die Zylinder des MX-Frontkrafthebers stehen beim Heben unter Druck, aber das Senken erfolgt natürlich (ohne Druck) durch das Gewicht des Werkzeugs. Diese Drucklosigkeit beim Senken sorgt dafür, dass das Werkzeug ohne Krafteinwirkung auf dem Boden positioniert wird. So wird das Werkzeug geschützt.

Durchzuführende Schritte: Die Hebel wie auf dem nebenstehenden Foto dargestellt drehen.



Achtung

- Die Hebel müssen immer am Anschlag anliegen.
- Die Umschaltung von der Betriebsart "Einfachwirkend" in die Betriebsart "Doppeltwirkend" (und umgekehrt) muss nach einer Druckentlastung der Hydraulikleitung ausgeführt werden.

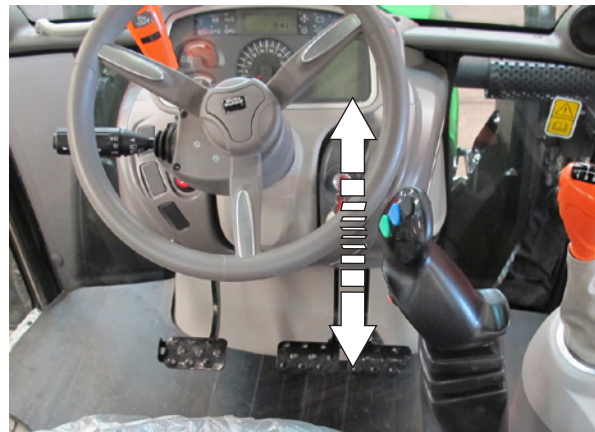
* je nach Ausstattung

14. STEUERUNG

14.1 Bei bedienung über Original Schleppersteuergrät bitte die Bedienungsanleitung des Schleppers beachten.

14.2 Mit dem Steuergrät des MX compact Frontladers.

14.2.1 Auf- und Abwärtsbewegung des MX Frontkrafthebers.
Bedienhebel nach vorne oder nach hinten bewegen.



14.2.2 Bedienung der Zusatzhydraulikleitung (je nach Ausstattung).
Den MX Bedienhebel nach links und nach rechts bewegen.
Für die Bedienung einer zweiten Zusatzhydraulikleitung den grünen Knopf des Bedienhebels gedrückt halten, und den Hebel nach links oder nach rechts bewegen.



15. WARTUNG

Alle 10 Betriebsstunden und nach jeder Reinigung, insbesondere nach einer Hochdruckreinigung abschmieren (Wasser spült das Fett aus).

Schraubverbindungen zu Beginn alle 10 - 50, dann alle 100 Arbeitsstunden überprüfen.

Nach jeder Benutzung auf Leckagen in der Hydraulik prüfen und prüfen ob alle Steckbolzen und Splinte vorhanden sind.

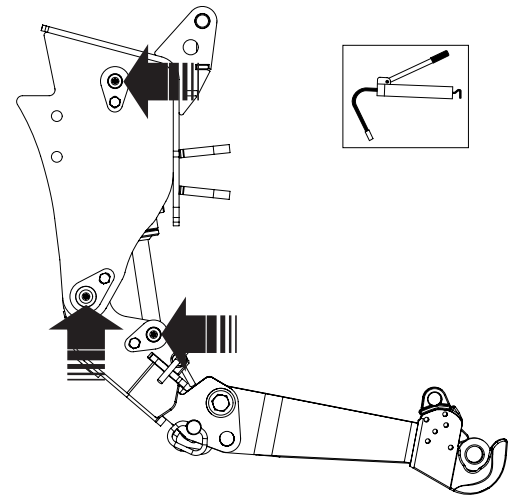
Der Rahmen und die Zylinder sind mit Verschleißringen ausgestattet. Diese bei übermäßigem Spiel (± 2 mm) gegen von MX empfohlene neue Ringe austauschen.

Frontzapfwelle:

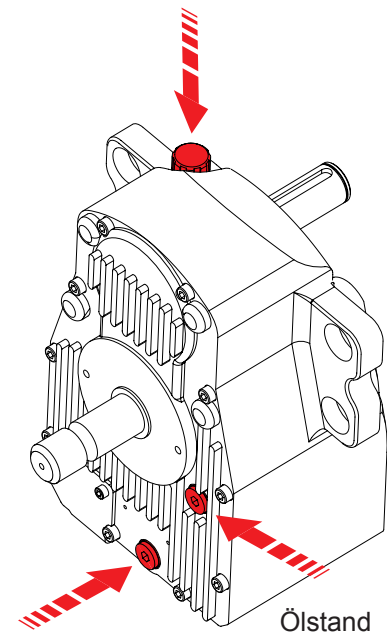
Nach den ersten 50 Stunden, dann alle 500 Arbeitsstunden des Schleppers (oder einmal jährlich):

- Öl ablassen, und Filter durch einen von MX empfohlenen neuen Filter ersetzen (siehe Ausbau des Filters unten).
- Anschließend den Ölbehälter bis zum nebenstehend angegebenen Ölstand füllen. Empfohlen wird Öl des Typs STOU (Supper Tractor Oil Universal) 10W30 ou 10W40.

HINWEIS: Den Ölstand des Behälters der Frontzapfwelle regelmäßig prüfen, und ggf. Öl nachfüllen.



Einfüllschraube



Ablassschraube

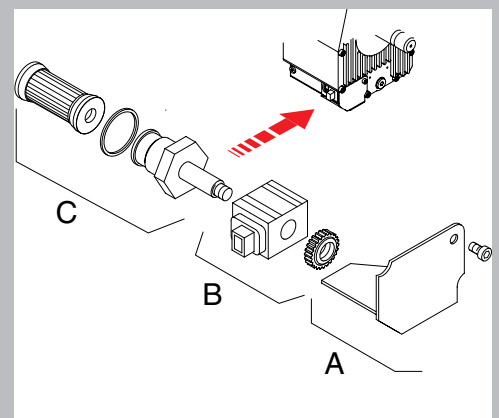
Aus- und Einbau des Filters

Ausbau des Filters:

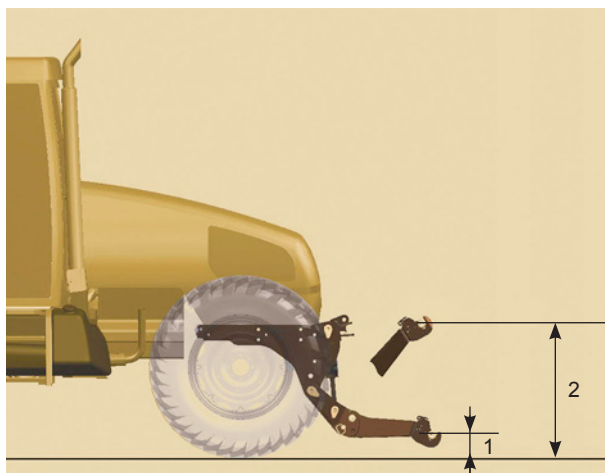
- Das Schutzblech mit der Zylinderkopfschraube mit Innensechskant entfernen (A).
- Die Spule entfernen, dazu die Rändelscheibe abschrauben (B).
- Den Magnetkern entfernen und den Filter wechseln (C).

Einbau des Filters:

- Nachdem Sie den Filter gewechselt haben, den Magnetkern wieder einschrauben (C).
- Die Spule wieder anbringen, indem Sie die Rändelscheibe anschrauben (B).
- Das Schutzblech mit der Zylinderkopfschraube mit Innensechskant wieder anschrauben (A).



16. TECHNISCHE DATEN



R12	
Kategorie des Frontkrafthebers	kat. 1 bis 2
Hubkraft am Ende der Unterlenker*	1200 Kg
Hubkraft mit Schwerpunkt des Werkzeuges 610 mm vor den Fanghaken*	950 Kg
Lichte Weite zwischen den Fanghaken	665 bis 895 mm
Höhe der Unterlenker zum Boden*	
in niedrigster Position (1)	< 200 mm
in höchster Position (2)	> 750 mm
Fanghaken	Auto. kat. 2/1
Kugelgelenken	kat. 2
Oberlenker / Länge	kat. 2 / 460 bis 680 mm
Frontzapfwelle (PDF)**	
Maximale Leistung FZW	150 ch
Ausgangsleistung FZW	1000 U/min
Wellenstummel (DIN 9611)	1"3/8 Zoll- 6 Rillen

* Richtwerte. Diese Angaben sind Schlepperanhängig.

** Option, abhängig von der Schlepper- Frontkraftheber Kompatibilität.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Der Hersteller:

M-extend France SAS

Geschäftssitz: 19, Rue de Rennes, 35690 Acigné (Frankreich).

Eingetragen beim Handelsregister (RCS) Rennes unter der Nummer 639 200 260.

erklärt hiermit, dass das Gerät:

Frontlader T408evo oder T408+evo oder T410evo oder T410+evo oder T412evo oder T412+evo oder T414evo oder T417evo oder T418evo oder TX420evo oder TX425evo oder TX430evo
oder

Frontlader U503 oder U504 oder U505 oder U506 oder U506+ oder U507 oder U508 oder U508+ oder U509 oder U510 oder U510+ oder U511 oder U512 oder U512+ oder U514 oder U514+
oder

Frontlader A104 oder A106 oder A110 oder F303 oder F304
oder

Frontlader C1 oder C1s oder C2u oder C2 oder C2+ oder C3u oder C3 oder C3+ oder C4 oder C4+
oder

Frontlader-Werkzeug BMS oder BRDS oder BQU oder BF + GF oder CGU oder TR oder TRu oder BMSC oder CGC oder TRC oder BT oder BR oder BC oder BF oder BMSU oder BRU oder BFU oder CL oder BRC oder BFC oder LC oder CG oder BP oder SG oder BB oder PCS oder LS oder PG
oder

Werkzeug für Teleskoplader BMSA oder CGA oder BTA oder TR oder BCA oder BCDA
oder

Verteilschaufel BD oder GDT
oder

Manubal L40 oder L400 oder L400HD oder L500 oder L6000 oder C30 oder C40 oder U40 oder V40 oder V60 oder V500 oder W500 oder V400HD oder V5000HD oder V7000HD
oder

Frontkraftheber R04 oder R05 oder R06 oder R08 oder R09 oder R10 oder R12 oder R16 oder R20 oder R28 oder R38 oder R53
oder

Gewicht M250 oder M400 oder MM600 oder MM900 oder MM1200 oder MM1500 oder MM400AD oder MBX oder MXS 250 oder MXS 400 oder MXS 600 oder BOX 100L oder BOX 150L oder MBX XS
oder

Multibumper

mit der Seriennummer:

Bitte kopieren Sie die auf dem Typenschild des Geräts befindliche Seriennummer in das nachfolgende Feld.

aus der Liste der Seriennummern 000001001 bis 999999365,

die Anforderungen der Richtlinie 2006/42/CE für „Maschinen“ erfüllt.

M-extend France SAS, 19 rue de Rennes in Acigné (35690), ist zur Erstellung des technischen Dossiers berechtigt.

Acigné, 2. September 2025.

B. Gauchenot
Generaldirektor



M-extend France SAS

19, rue de Rennes

B.P. 83221

FR-35690 ACIGNÉ

Email : contact@m-x.eu

Web : www.m-x.eu